



**WIR haben WUT und WÜNSCHE!**

Tausende von Frauen zeigen heute symbolisch was passiert, wenn Frauen einmal nicht tun, was sonst soooo selbstverständlich ist!  
**MACHT MIT!**

Der Chef bekommt heute keinen Kaffee (aber wir im Streikkaffee), der Mann kein Essen gekocht, die Kinder werden vom Partner abgeholt, der Kühlschrank bleibt leer...der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt...stattdessen...laufen in den Betrieben, Verwaltungen, Verbänden tagsüber viele Aktionen - natürlich auch in Salzgitter!

Nachfolgenden **WUT-/WUNSCHZETTEL** bitte für den angekreuzten Adressaten verwenden:

-----

*Ich habe Wut, weil*

.....

.....

.....



UNS REICHT'S

*Ich wünsche mir, daß*

.....

.....

.....

Warum

wenn überhaupt

Wo

wenn nicht hier

Wann

wenn nicht jetzt

Wer

wenn nicht DU

wenn

und nicht aber

Empfänger (bitte ankreuzen):

- Frauenkaffee's am 8.3. (mitbringen, denn wir erstellen uns zusammen eine WUT-/WUNSCH-Hilfsliste)
- Eure WUT und Eure Wünsche sollen in unsere gewerkschaftliche Frauennarbeit einbezogen werden
- Chef
- Partner
- Kind



## "FÜR UNS SOLL'S ROTE ROSEN REGNEN"

*Leider fallen diese nicht vom Himmel, sondern wir müssen sie uns holen!*

Liebe Kollegin,

*aber 1 Rose gibt es heute von Deiner IG Metall anlässlich Deines Tages. Symbolisch dankt sie Dir Deinen tagtäglichen Einsatz als Kollegin, Partnerin, Köchin, Sozialarbeiterin...und Mutter.*

*Der diesjährige Frauentag steht im Zeichen eines breiten Bündnisses als FrauenStreikTag: "Frauen bewegen das Land" - unter diesem Motto demonstrierten am letzten Sonnabend mehr als 15 000 Frauen in Bonn! Gleichzeitig konnte durch die von uns gezeigte Stärke - auch von tausenden Metallerrinnen - ein Arbeitskampf in letzter Minute abgewendet werden. Die Forderung nach Arbeitsplätzen, Arbeitsbedingungen und Entlohnung zeigt heute noch die gleiche Aktualität wie damals:*

*Schon 1857 demonstrierten New Yorker Arbeiterinnen gegen die unmenschlichen Arbeitsbedingungen, für gleichen Lohn. Die Streiks der Tabak- und Textilarbeiterinnen 1908 in Manhattan und der 8wöchige Streik von 20 000 Hemdennäherinnen reihen sich ein in die Kämpfe um Arbeitsplätze und Frauenwahlrecht. 1910 beschlossen deshalb Frauen aus 17 Nationen "alljährlich einen Frauentag zu veranstalten", um auf ihre Forderungen aufmerksam zu machen; eine gute Tradition - auch in unserer IG Metall.*

*Überall im Land werden heute Frauen protestieren! Frauen sind zwar laut Papierlage gleichgestellt - doch die Praxis sieht anders aus:*

*Frauen werden aus den Betrieben und dem öffentlichen Bewußtsein verdrängt. Sie sollen wieder ins private, familiäre und politische Abseits geschickt werden. Frauen sollen zurückstecken: Im Beruf und in der Familie, in ihren Ansprüchen auf einen Arbeitsplatz und ein eigenständiges Einkommen.*

*Fast 2 Millionen Frauen sind derzeit arbeitslos; im Januar allein 4 084 in Salzgitter (wieder 216 mehr als im Dezember!). Davon waren nur 601 Frauen ausschließlich an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert - so der Arbeitsamtsbericht.*

*Frauen sind keine (stille) Reserve des Arbeitsmarktes!  
Wir verlangen ebenso das Recht und die Möglichkeit, berufstätig zu sein und Familie zu haben.*

**UNS REICHT'S ist deshalb das Motto des Tages!**

**Wir fordern HALBE-HALBE!**



"Heute bleibt die Küche aus - wir gehen ins Gewerkschaftshaus"!

### EINLADUNG

Die IG Metall lädt Dich, Deinen Partner und Deine Kinder herzlich zu unserer diesjährigen DGB-Veranstaltung ein:

**Heute, am Dienstag, 8. März 1994  
im Gewerkschaftshaus SZ-Lebenstedt, Chemnitzer Straße 33**

**ab 16.00 h - Zeit zum Klönen...im Frauenstreikkaffee mit Infoständen und dem Videofilm über den Frauenstreiktag in der Schweiz; und Kinderbetreuung mit Kinderkino**

**ab 19.00 h - Berichte des (Frauen)StreikTages**

**anschließend: Ein-Frauen-Kabarett LIOBA ALBUS:  
"Nicht ohne seine Mutter"**

**Ausklang des Tages mit Sektbar und Disco...**

**Wir freuen uns auf Euch!  
IG Metall Ortsfrauenausschuß**

**V.i.S.d.P.: IG Metall Salzgitter Ehlers, OFA Bode**

*Mann: Erfolgreich. Frau: Liebend.  
Frautes Heim und gepflegter Rasen.  
Was sollte denn da noch fehlen?*

